

Inhaltsangabe

Vorwort	13
<i>Erstes Kapitel:</i>	
<i>Der Begriff der »korporativen Persönlichkeit«</i>	15
A. Einleitende Bemerkungen	17
B. Die hervorstechenden Merkmale des Begriffes der »korporativen Persönlichkeit«	22
1. Ihre Ausstrahlungskraft	23
2. Ihr Realismus	30
3. Ihre fließenden Linien	41
4. Ihr Weiterleben in der Zeit	44
<i>Zweites Kapitel:</i>	
<i>Der Begriff der »korporativen Persönlichkeit« in den Texten des Alten Testaments</i>	47
Einleitung	49
Erster Leitgedanke: Der Familienvater und sein Haus	52
1. Der Pentateuch	53
2. Die Geschichtsbücher	57
3. Die prophetischen Bücher	62
4. Die Weisheitsbücher	63
Zweiter Leitgedanke: Der Einfluß des Einzelnen zum Heil	64
1. Der Pentateuch	65
2. Die Geschichtsbücher	67
3. Die prophetischen Bücher	69
4. Die Weisheitsbücher	69
Dritter Leitgedanke: Der Einfluß des Einzelnen zum Unheil	70
1. Der Pentateuch	73
2. Die Geschichtsbücher	77
3. Die prophetischen Bücher	78
4. Die Weisheitsbücher	79
Vierter Leitgedanke: Der Stammvater und seine Nachkommen	79
1. Der Pentateuch	80
2. Die Geschichtsbücher	84
3. Die prophetischen Bücher	86
4. Die Weisheitsbücher	87

Fünfter Leitgedanke: Der Einfluß der »Väter« zum Heil	89
1. Der Pentateuch	89
2. Die Geschichtsbücher	91
3. Die prophetischen Bücher	92
4. Die Weisheitsbücher	93
Sechster Leitgedanke: Der Einfluß der »Väter« zum Unheil	93
1. Der Pentateuch	94
2. Die Geschichtsbücher	94
3. Die prophetischen Bücher	95
4. Die Weisheitsbücher	97
Siebter Leitgedanke: Die Gleichheit zwischen einem Stammesnamen und einem Einzelnamen	98
1. Der Pentateuch	98
2. Die Geschichtsbücher	99
3. Die prophetischen Bücher	100
4. Die Weisheitsbücher	102
Achter Leitgedanke: Die konkrete Personifizierung des Volkes	102
1. Der Pentateuch	102
2. Die Geschichtsbücher	105
3. Die prophetischen Bücher	106
4. Die Weisheitsbücher	111
Neunter Leitgedanke: Das »Du« im Gesetz	112
1. Die Gesetze des Buches Exodus	113
2. Das Deuteronomium	114
3. Der Priesterkodex	116

Drittes Kapitel:

Praktische Anwendungen des Begriffes der »korporativen Persönlichkeit«

A. Adam	121
1. Der israelitische Begriff vom Stammvater	121
2. Der Sinn von »Geschlecht«, »zeugen«, »Sohn«	123
3. Der Sinn von »Adam« und »Sohn Adams«	129
4. Der Sinn von »ben-adam«	132
5. Adam im Neuen Testament	134
B. Der König	141
1. Der Pentateuch	145
2. Die Geschichtsbücher	147

3. Die prophetischen Bücher	152
4. Die Weisheitsbücher	153
C. Die Propheten	155
1. Außerhalb der prophetischen Schriften	157
2. In den prophetischen Schriften	159
D. Der Knecht Jahwehs	164
E. Der »Menschensohn«	177
F. Das »Ich der Psalmen«	183
1. Erste Auffassung	184
2. Zweite Auffassung	191
3. Beurteilung der beiden Theorien	194

Viertes Kapitel:

Der Begriff der »korporativen Persönlichkeit« im Neuen Testa-
ment

Einleitung	201
A. Beispiele der »korporativen Persönlichkeit«	202
1. Leitgedanke des »Familienvaters« und seines »Hauses«	202
2. Leitgedanke des Einflusses eines Einzelnen zum Heil	203
3. Leitgedanke des Einflusses eines Einzelnen zum Unheil	205
4. Leitgedanke des Stammvaters	205
5. Leitgedanke der »Väter«	206
6. Leitgedanke der abtrünnigen Väter	207
7. Leitgedanke von der Gleichheit eines Personennamens und eines Stammesnamens	207
8. Leitgedanken der Personifizierung des Volkes	208
9. Leitgedanke des »Du« im Gesetz	209
B. Der mystische Leib	209
1. Der mystische Leib als Ausstrahlung Christi	210
2. Der Leib des persönlichen Christus	218
<i>Schluß</i>	225
<i>Anmerkungen</i>	231
Verzeichnis der Abkürzungen	232
Anmerkungen zum ersten Kapitel	233
Anmerkungen zum zweiten Kapitel	240
Anmerkungen zum dritten Kapitel	246
Anmerkungen zum vierten Kapitel	276
Verzeichnis der am meisten benutzten Werke	287
Stellenverzeichnis	293